



Blues vom Feinsten mit Nane Frühstückl und Frank Schwinn

TAMSWEG. Die Idee zu einem Benefizkonzert der Tamswegerin Nane Frühstückl zugunsten der Salzburger Friedensflotte „Mirno more“ gibt es schon länger. Vergangene Woche war es im Tamsweger Bürgersaal so weit. Sepp Kietreiber, Organisator der Friedensflotte, konnte im Bürgersaal Tamsweg zahlreiche musikbegeisterte Gäste begrüßen. Nane Frühstückl, die zugunsten der Friedensflotte unentgeltlich auftrat, hatte zu diesem Konzert unter dem Motto „Blues & (mirno)more“ ihren neuen musikalischen Partner Frank Schwinn mitgebracht, der seine Gage, die von Club 41 Tamsweg/Lungau gesponsert worden war, aus aktuellem Anlass den Erdbeben- und Tsunami-Opfern in Japan spendete. Musikalisch wurde den Gästen des Benefizabends

dann so einiges geboten. Traditionals und Blues-Standards waren ebenso zu hören wie Eigenkompositionen der beiden Musiker. Nane Frühstückl hat in den vergangenen Jahren eine enorme Entwicklung erlebt. Sie versteht es, sich mit sanfter, leicht rauchiger Stimme gefühlvoll Instrumenten und Partner unterzuordnen, um gleich darauf wieder kräftig und dominant die ganze Bandbreite ihrer Stimme einzusetzen. Frank Schwinn erwies sich beim Konzert als glänzender Gitarrenvirtuose, der auch stimmlich eine ideale Ergänzung zu Nane Frühstückl darstellt. Nane Frühstückl und Frank Schwinn treten zwar erst seit Kurzem gemeinsam auf, man wünscht sich aber schon jetzt, dass diese künstlerische Zusammenarbeit lange anhält.



Nane Frühstückl und Frank Schwinn brannten beim Konzert im Bürgersaal Tamsweg ein echtes Feuerwerk des Blues ab. Bild: SW/RUBO